



EINFÜHRUNG Advent, Zeit der Ankunft, jene Zeit in der wir der Hoffnung auf die wahre Gerechtigkeit eine neue Chance geben dürfen. Beim Propheten Jesaja haben wir eine Stelle, die darauf hinweist, dass wir einen erwarten, dessen Kommen für alle eine Wohltat ist, einen, der das in die Welt einbringt, wonach wir uns alle sehnen – Licht, Gerechtigkeit und Frieden. Der Advent ist auf ganz besondere Weise dazu angetan, dass wir verstärkt dieser Verheißung eine Chance geben.

KREUZZEICHEN Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

GEBET Gott, du Quelle unserer Hoffnung.
In den Dunkelheiten unseres Lebens,
in finsterner Ausweglosigkeit, wenn in der Natur nichts mehr wächst
und die Sehnsucht nach Licht immer größer wird, versammeln wir uns im
Advent um einen grünen Kranz und entzünden immer mehr Lichter.
Damit bereiten wir uns auf das Weihnachtsfest vor, das Fest,
in dem du, Gott, auf der Erde in einem kleinen Kind zu atmen begannt.

LESUNG Jesaja 9, 1-2.5-6

Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf. Du mehrtest die Nation, schenkest ihr große Freude. Man freute sich vor deinem Angesicht, wie man sich freut bei der Ernte. Denn ein Kind wurde uns geboren, ein Sohn wurde uns geschenkt. Die Herrschaft wurde auf seine Schulter gelegt. Man rief seinen Namen aus: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens. Die große Herrschaft und der Frieden sind ohne Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und Gerechtigkeit, von jetzt an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Herrscharen wird das vollbringen.

SEGNUNG Im Vertrauen darauf was uns verheißen ist, wollen wir Gott um seinen Segen für diesen Adventkranz mit seinen Kerzen, den Symbolen für die Gaben des Heiligen Geistes an erbitten:

Herr, unser Gott, du hast dem Volk Israel den Messias verheißen, der dein Reich auf dieser Erde begründen wird. Wir glauben daran, dass er in Jesus Christus auf dieser Erde erschienen ist.

Die Kerzen am Adventkranz sollen uns an ihn erinnern.

Und so bitten wir, mach diese Kerzen für uns zu Zeichen seiner immer neuen Ankunft in dieser Welt.

Hilf uns durch diese Kerzen, Christus in uns und in unserer Welt zu finden.

So bitten wir dich Gott den Vater, dich Jesus Christus unseren Bruder und dich Heiliger Geist, segne diesen Kranz und Kerzen.

Dreifaltiger Gott, lass uns deine göttliche Nähe erfahren, öffne uns für dein heilsames Wort, wenn wir uns um den Adventkranz in deinem Namen versammeln.

Amen.

Weihwasser/Weihrauch

1. Kerze entzünden

Lied: Tauet Himmel, den Gerechten (GL 790)

Bereitstellen: Adventkranz, Weihwasser/Weihrauch und Liederbuch oder Gotteslob
Zusammengestellt von Franz Winter, Diakon